



## BUSCH NEUHEITEN-INFO

Sehr geehrte Damen und Herren,

Halloween: Das alte heidnische Totenfest wurde, wie viele heidnische Bräuche, sehr schnell ins Christentum übernommen. So wurde aus einem Brauchtum das Hochfest Allerheiligen, das vom 31. Oktober auf den 1. November stattfindet. Viele Kulturen jedoch hielten an bestimmten Ritualen fest, wie beispielsweise Irland. Seit 1990 verbreiteten sich diese Bräuche in US-amerikanischer Ausprägung auch in Europa. So nimmt auch dieses Fest von Jahr zu Jahr größere Ausmaße an. Anfangs liefen nur Kinder mit übergezogenen Bettlaken als Geister verkleidet von Haus zu Haus, um Süßigkeiten mit den Worten: »Süßes sonst gibt´s Saures« zu erhaschen. Heute gibt es ausgefallene Kostüme, Halloween-Veranstaltungen und –Partys, spezielle Dekoartikel, Lebensmittel und und und... Ein Stein wurde ins Rollen gebracht und beschert Umsätze in Millionenhöhe – wohlgermerkt ein »Fest«, das nur einen Tag dauert, quasi eigentlich nur eine Nacht. Danach wandert alles wieder in den Keller, auf den Dachboden oder wird sonst wo eingemottet, kurzum aus dem Blickfeld geschafft. Die ausgehöhlten Kürbisse fangen an, vor sich hin zu gammeln und werden ebenfalls schnell entsorgt. Irgendwie schade für´s Geld! Wie schön, dass es ein Hobby gibt, das zeitlos ist und das man nicht aus dem Sichtfeld verbannen muss. Dabei sind mittlerweile auch Artikel, die einen Kultstatus erreicht haben und bei denen man sich Jahr um Jahr auf weitere Ergänzungen freut. Artikel, die man garantiert nicht einmotten wird...

### **Modellbau**

Aufwändige und detailgetreue Artikel, die nicht nur auf gepflegten Modellbahnanlagen zu finden sind. Viele interessante Neuheiten finden auch als Einzelstücke in Vitrinen einen besonderen Platz oder begeistern »eingefleischte« Auto-Sammler, die mit verschiedenen Artikeln den Hintergrund ihrer Modellautosammlung thematisch anpassen und damit die Wirkung verschiedener Modelle erhöhen. Lassen Sie sich inspirieren...

#### **1290 Rote Sonnenblumen**

**€9,99**

Was wäre ein Bauerngarten ohne ihr strahlendes Gesicht – die Sonnenblume? Bis in den Herbst lachen die mit Blütenblättern umrahmten braunen Gesichter vorübergehende Passanten an. Dabei ist die gelbe Sonnenblume längst nicht mehr alleine unter dieser »Strahleblümchen-Gattung«, denn viele Züchtungen lassen den bisher in eintönigem Gelb gefärbten Blütenkranz in verschiedenen Braun-, Rot- und Orangetönen leuchten. Bunt gemischt ergeben sie ein wahres Feuerwerk an Form und Farben. Nur Gelb war gestern...

#### **7655 Kleindiorama Merry Christmas XX »Päckchenregen«**

**€24,99**

»Plumps!!!« Schon ist der Weihnachtsmann sehr unfein auf seinem Hinterteil gelandet. Tja, er ist halt ein bisschen schwerer als die hübsch funkelnd verpackten Geschenkpäckchen, die mit roten Fallschirmen vom Himmel fallen. War das überhaupt beabsichtigt, dass auch der Weihnachtsmann fällt??? Oder hat ihn da jemand aus dem Schlitten gestoßen und ihm noch schnell einen Fallschirm angeschnallt??? Auf jeden Fall muss er sich nun beeilen und die Geschenke zusammensammeln, denn das erste Päckchen hat sich schon Reineke Fuchs gemopst. Ob er darin einen leckeren Schinken wittert??? Also lieber Weihnachtsmann, dann mach mal schnell, bevor noch mehr Päckchen verschwinden und die Menschen an Heiligabend keine Geschenke unterm Baum vorfinden!

## Spur N

### 8070 Feldbahn-Set

€39,99

Endlich gibt es die beliebte Feldbahn auch in einer anderen Baugröße. Auch wenn Lok und Wagen ohne Funktion sind, ist sie ein absoluter Blickfang! Mit den beiliegenden Gleisen lassen sich verschiedene Gleisbilder legen (nicht steckbar) und somit die kleine Bahn perfekt in Szene setzen.

## *Automodelle 1:87*

Eine interessante Collection wunderschöner Auto-Varianten in originellem und vorbildgerechtem Design.

### Das Jahr der großen Jubiläen

#### 40004 Benz-Patent-Motorwagen/Jubiläummodell »130 Jahre Automobilgeschichte« €19,99

Der am 25.11.1844 in Karlsruhe geborene Carl Benz konnte sich ab 1872, durch seinen Schwiegervater ermöglicht, in Mannheim mit einer kleinen mechanischen Werkstatt selbständig machen. In dieser "Tüftlerwerkstatt" entstand zunächst ein Verbrennungsmotor, der anstelle von Gas mit Petroleum (Gasgemisch) betrieben werden konnte. Mit Hilfe interessierter Geldgeber konnte ab 1881 die Produktion des Zweitakters "System Benz" aufgenommen werden. Bereits 1885 entstand der erste Dreirad-Motorwagen, der mit einem Viertakt-Verbrennungsmotor betrieben wurde. Mit der Nummer 37435 wurde am 29. Januar 1886 dann das Fahrzeug mit Gasmotorbetrieb vom kaiserlichen Patentamt patentiert. Carl Benz in Mannheim, Gottlieb Daimler und Wilhelm Maybach in Cannstatt, setzten ihre Ideen auf dem Zeichenbrett um. In den Werkstätten entstanden Prototypen, die ständig erprobt und verbessert wurden. Besondere Aufmerksamkeit widmete Carl Benz der Zündung seines Einzylinders.

Die Benz'schen Zündkerzen von 1886 entsprachen im Aufbau und Material bereits den bis in die 30er Jahre gültigen Standards. Von 1886 bis 1894 wurden ca. 25 Exemplare einer Weiterentwicklung des Patent-Motorwagens verkauft. Preis 3.000 Mark.

#### Technische Daten

Motor: Viertakt-Einzylinder, Verdampfungskühlung, Einlass- Gleitschieber, Stehendes Auslassventil, Benz-Oberflächenvergaser, Schmierung durch Tropföler, Summer-Zündung.

Bohrung x Hub: 91,4 x 150,0 mm

Hubraum 984 cm<sup>3</sup>

Leistung: 0,66 kW (0,9 PS) bei 400/min.

Kraftübertragung: Über Lederriemen, Stufenscheibe, Differential und Ketten.

Länge/Breite/Höhe: 2.600/1.450/1.600 mm

Leergewicht: 290 kg

Höchstgeschwindigkeit: 15km/h.

Die filigrane Miniaturausgabe in der Farbgebung Gold/Rot feiert mit diesem hochdetaillierten Modell des ersten mechanischen Fortbewegungsmittels das 130-jährige Jubiläum der Mutter aller Automobile.

## **40211 BMW 327 Coupé/Jubiläumsmodell »100 Jahre BMW«**

**€19,99**

Schon lange vor Kriegsbeginn machte sich die Rohstoffknappheit bemerkbar, umso unglaublicher erschien zu diesem Zeitpunkt die Mitteilung, dass es ein neues Modell mit »betont sportlicher Note« geben wird, den BMW 327. Da das neue Modell nicht vor Mai 1938 lieferbar sein würde, erschien die Mitteilung vom 12. November 1937 ein wenig verfrüht. Der BMW 327 in seiner einzigartigen Eleganz war als Coupé oder Cabriolet erhältlich. Das zweisitzige Modell mit schmaler Notsitzbank im Fond, galt als sportliche Version des BMW 326 auf technischer Basis des BMW 320. Durch geringfügige Erhöhung der Verdichtung (1:6,3 statt 1:6,0) ergaben sich zusätzliche 5 PS gegenüber dem Vorgängermodell (326). Das Coupé in 2+2-Auslegung mit Kastenrahmen konnte ab Oktober 1938 geliefert werden. Wahlweise war der 327er mit ZF- oder Freilauf-Hurth-Getriebe erhältlich. Kritikpunkt beider Varianten jedoch war die mit 55 PS nicht gerade überragende Motorleistung. Bis 1940 sind 1.303 Exemplare der beiden Varianten des BMW 327 hergestellt worden. Dieser 55 PS starke 2-Liter-Wagen war für 7.500 RM erhältlich. Die Coupé-Karosserie des 327er entstand weitgehend in Eisenach (Ostdeutschland), wo dieses wunderschöne Modell auch nach dem Krieg noch einmal als EMW 327/2 seine Auferstehung feierte, jedoch in abgespeckter Version und mit sehr viel weniger als 80-PS-Motorleistung.

### Technische Daten

Varianten: 327: 6-Zylinder, 2,0 Liter, Fahrgestell 320/3, Autobahngetriebe 327, Aufbau 373/74/75  
327/1: 6-Zylinder, 2,0 Liter, Sonderausführung für Fahrgestell 320/4. Aufbau 373/1  
327/8: Motor 328 für Fahrgestell 320/3, Getriebegehäuse 327, Aufbau 373  
327/9, 327/80: Motor 328 für Fahrgestell 320/4, Getriebegehäuse 327, Aufbau 373/1

Modell: 327

Produktionszeit: 1937-1941

Zylinder: 6

Bohrung x Hub: 66 x 96 mm

Hubraum: 1971 ccm

Leistung: 55 PS bei 4500 U/min.

Ventilsteuerung: 1 seitliche Nockenwelle

Vergaser: 2 Flachstrom Solex 26 BFLV

Batterie: 6 V 75 Ah

Schmierung: Druckumlauf

Kühlung: Pumpe

Kupplung: Einscheiben-Trockenkupplung

Getriebe/Antrieb: 4 Vorw., 1 Rückw., Hinterachse

Handbremse: Seilzug

Fußbremse: hydr. Vierrad

Radstand, Spur vorn/h.: 2750, 1300 mm

Räder: Lochscheiben

Bereifung: 5,50 x 16

Gewicht: 1100 kg

Höchstgeschwindigkeit: 125km/h.

Das edle BMW 327 Coupé in der Farbgebung Gold/Rot feiert mit dieser vorbildkonformen, metallglänzenden Miniatur das 100-jährige Jubiläum der Automarke BMW.

**43037 Toyota Land Cruiser J 4/Jubiläumsmodell »80 Jahre Toyota« €19,99**

Der J 4 von Toyota ist ein »Urgestein« unter den Geländewagen. Die Karosserie, die weitgehend auf dem Vorgängermodell J 2 basiert, ist rein auf ihre Zweckmäßigkeit hin konstruiert und lässt, wie auch die Innenausstattung, nur das »Nötigste« zu. Charakteristisch für die J 4er Modelle sind die runden Scheinwerfereinfassungen, die das Frontbild dieses Typs bestimmen.

Das Interieur wird durch die vorherrschenden Materialien Metall und Plastik geprägt. Ein riesiges Dreispeichen-Lenkrad mit dünnem Kranz und ein Blecharmaturenbrett mit fünf Zeigerinstrumenten zählen zu der spartanischen Innenausstattung. Eine Servolenkung gab es zwar in den USA für 200 Dollar Aufpreis, hierzulande jedoch wurde sie nie angeboten. 1982 kostete in Deutschland ein geschlossener Benziner 26.895 DM und wurde grundsätzlich - egal ob Hardtop oder Softtop - als Sechssitzer ausgeliefert.

Den Sitzkomfort ermöglichen zwei recht niedrig montierte »Sessel«. Für vier weitere Personen bietet der Wagen Platz in dem 1,35 m breiten und 1,18 m hohen, aber nur 99 cm langen Laderaum. Dort sind zwei spartanische, seitlich hochklappbare Längssitze angebracht, jedoch ohne Halt. Dennoch zählt dieser Geländewagen zu den beliebtesten und gab Busch den Anlass, dieses Modell anlässlich des 80-jährigen Firmenjubiläums der Marke Toyota in der speziellen Jubiläumsausgabe Gold/Rot lackieren zu lassen.

Alle drei Modelle ergeben ein wunderschönes Sammel-Set in harmonischer Farbgebung Rot/Gold. Aber auch einzeln ist jede Miniatur ein funkelndes Glanzstück in jeder Sammlung.

**US Motorrad**

Hochfiligranes Motorrad mit hauchdünnen Speichenrädern und vielen verchromten Details. Tank und Schutzblech der Maschine sind farbig gestaltet.

<b>40151 US-Motorrad, Schwarz</b>	<b>€8,99</b>
<b>40155 US-Motorrad, Grün</b>	<b>€8,99</b>
<b>40159 US-Motorrad, Orange-Metallic</b>	<b>€8,99</b>

**Mercedes-Benz 170S**

Das im März 1949 erschienene edle 170S Cabrio wird auch als die erste »S-Klasse« bezeichnet und unterscheidet sich in den technischen Details deutlich von allen anderen 170ern. Die Felgen des formschönen Modells sind mit einem glänzenden Mercedes-Stern geprägt und brillieren zudem mit eleganten Weißwandreifen. Das Modell ist in einfarbigen Lackierungen oder auch in einer schicken Zwei-Farbenlackierung erhältlich.

<b>40510 Mercedes-Benz 170S Cabrio offen, Rot</b>	<b>€10,99</b>
<b>40513 Mercedes-Benz 170S Cabrio offen, Grün</b>	<b>€10,99</b>
<b>40526 Mercedes-Benz 170S Cabrio geschlossen, Blau</b>	<b>€10,99</b>
<b>40528 Mercedes-Benz 170S Cabrio geschlossen, Zweifarbig, Rot</b>	<b>€10,99</b>

## Wyoming Medical Center

Am 1. November 1911 öffnete das Wyoming General Hospital seine Türen, damals noch als kleines Krankenhaus mit nur 35 Betten. Die erste Leiterin war Martha Converse Kimball. Mehr als zehn Jahre später bewilligte der Bezirk Natrona County den Kauf des Krankenhauses für 1\$ und änderte den Namen in Memorial Hospital of Natrona County. Eine Zeit der Expansion begann, das Gebäude wurde durch den Bau des Westflügels mit 100 weiteren Betten erweitert. 1967 wurde der letzte noch erhaltene Teil des in die Jahre gekommenen Original-Gebäudes abgerissen und durch ein sechsstöckiges Gebäude ersetzt. In den 1970ern wurde auch der ärztliche Notfalldienst erweitert.

1986 wurde das private gemeinnützige Wyoming Medical Center ins Leben gerufen. Im Dezember 1989 eröffnete das 5\$ Millionen teure Hauptgebäude und damit wurde eine neue Epoche eingeläutet. 2014 wurde der West-Turm mit einer neuen Fronttür und großzügiger Empfangshalle fertiggestellt.

Das Thema Umwelt ist ebenfalls ein großes Anliegen des Centers, man kann es deutlich an dem stetig wachsenden Fuhrpark erkennen. Alle Fahrzeuge sind mit Tiermotiven bedruckt und stellen im Bereich der US-Einsatzfahrzeuge eine Besonderheit da.

Vor ein paar Jahren noch war der Fuhrpark überschaubar, fiel aber schon damals mit den besonders gestalteten Einsatzfahrzeugen auf. In der Grundfarbe Braun war das farbharmonische Duo mit einem Büffel bzw. einem Reh bedruckt (buffalo Art-Nr. 41831 / roe deer Art-Nr. 41832 – ausverkauft seit 2012). Nun, nach der Neugestaltung des Medical Centers, erstrahlt auch der Fuhrpark in neuen Farben. In Weiß und tiefem Blau mit farbenfrohen Tiermotiven sind gleich neun Ambulanzen im Einsatz. Die Vorbestellung der limitierten Modelle hat bereits begonnen. Im Laufe der nächsten Monate erscheinen nun nach und nach die unterschiedlichen Fahrzeuge in der aufwändigen Gestaltung – so wunderschön, man muss sie einfach alle haben.

<b>41841 Ford E-350 Wyoming Medical Center, Nr. 1 »Cutthroat trout«</b>	<b>€23,99</b>
<b>41842 Ford E-350 Wyoming Medical Center, Nr. 2 »Bears«</b>	<b>€23,99</b>
<b>41843 Ford E-350 Wyoming Medical Center, Nr. 3 »Antelope«</b>	<b>€23,99</b>

**46811 Mercedes-Benz W123 T-Modell, Service-Fahrzeug** **€17,99**  
Panne??? Keine Panik, das Service-Fahrzeug der Mercedes-Werkstatt ist schon unterwegs, ausgerüstet mit allem drum und dran, kann es den Schaden schnell beheben. Sollte das nicht so sein, wird der liegengebliebene Wagen einfach abgeschleppt und vor Ort repariert.

**48493 Piaggio Ape 50 »Alpirsbacher«** **€9,99**  
Wer kennt ihn nicht, den lachenden Mönch mit Bierkrug und Seidel in der Hand. Recht hat er, denn der Slogan »...das beste Bier weit und breit« ist nicht gelogen. Es ist schon ein ganz besonderes »Stöffchen«, so wie das Märzenbier mit passendem Namen »Kloster Stoff«. Das namensgebende ehemalige Benediktinerkloster liegt umringt von tannenbewaldeten Höhen im schönen Schwarzwald. Das im Stil der Romanik erbaute Gebäude wurde im Jahre 1095 geweiht. Zur gleichen Zeit entstand auch die Siedlung Alpirsbach um das Kloster herum. Schon bald siedelten sich Handwerker, Beamte und Zunftvertreter an und brachten so das Wachstum der Siedlung voran. Ende des 17. Jahrhunderts kam die kleine Ortschaft dank des Bergbaus (Gold, Silber und Kobalt) zu Wohlstand. Im Jahre 1810 wurde das Klosteramt aufgehoben und die Ortschaft wurde zum Oberamt Oberndorf gelegt, was zum Niedergang der Einwohnerzahl führte und gleichzeitig dem Wohlstand ein Ende bereitete. Die große Armut führte Mitte des 19. Jahrhunderts dazu, dass weitere Einwohner das Dorf verließen. Erst 1869 besserte sich die Lage. Es wurde sogar die erste Freiwillige Feuerwehr gebildet und darüber hinaus verlieh König Karl von Württemberg Alpirsbach die Stadtrechte.

Acht Jahre später 1877 traf Johann Gottfried Glauner die Entscheidung, angesichts der entstehenden Eisenbahnlinie – die 1886 Alpirsbach mit einem Schienenanschluss an die Kinzigtalbahn verband – die stillgelegte Brauerei des Ortes wieder in Betrieb zu nehmen. Schließlich war nun mit Besuchern und Kurgästen zu rechnen. Kurzerhand schickte er daraufhin seinen Sohn Karl Albert zur Ausbildung zum Braumeister ins Oberbayerische Weihenstephan. Energiegeladen und voller Ideen kehrte Karl Albert 1880 nach Alpirsbach zurück, um hier »das beste Bier weit und breit« zu brauen. Im Laufe der Zeit machte er seinem Slogan volle Ehre und setzte sich mit seinem Bier gegen unzählige Konkurrenten der Region durch. Die Familienbrauerei Glauner mit ihrer unübertroffenen Braukunst wird nun schon in vierter Generation fortgeführt und es hat sich bis heute nichts an der Beliebtheit der Alpirsbacher Biere geändert. Na dann prost!

Zu diesem Anlass haben wir gleich zwei wunderschöne Fahrzeuge realisiert, die freche Italienerin Piaggio Ape 50 mit Kastenaufbau und aufwändiger Bedruckung und das historische Tempo Dreirad ebenfalls Kastenaufbau (Art.-Nr. 40605).

#### **49975 Zubehör-Set »Antriebsriemen«**

**€4,99**

Starre Antriebsriemen für Stationär-Antriebsgeräte und Landwirtschaftsmaschinen zur optischen Aufwertung.

#### **50240 Robur LO 2002 A Freiwillige Feuerwehr mit Schlauchtransportanhänger STA**

**FORMNEUHEIT €28,99**

Ab 1968 wurde es in der sozialistischen Gesellschaftsordnung der ehemaligen DDR verordnet, dass alle Freiwilligen Feuerwehren an Wettbewerben teilzunehmen haben, um in eine Leistungsstufe von I-III eingeteilt werden zu können. Ab 1978 konnte sogar der Titel »Vorbildliche Freiwillige Feuerwehr« errungen werden. Natürlich schmückten sich die Feuerwehren gerne mit dieser Leistung, denn neben verschiedenen Übungen bestand auch die Teilnahme-Pflicht an Feuerwehr-Kampfsport-Unterweisungen. Doch wer meint, dass mit der Wende auch das Ende des Feuerwehr-Kampfsports und der Disziplin »Löschangriff« gekommen ist, der täuscht sich, denn auch noch heute nehmen die Freiwilligen Feuerwehren an solchen Wettbewerben bei Feuerwehrfesten teil - sehr löblich.

Wichtigster Teil des Roburs dürfte wohl der Schlauchtransportanhänger sein – kurz STA – der bei Großeinsätzen stets von Nöten ist. Der kleine kompakte Anhänger kann in der Regel ca. 30 bis 35 B-Schläuche (75 mm Durchmesser – 5/20/35m = 5m nur als Füllschlauch, 35m nur auf Drehleitern) von je 20 Metern mitführen. Bei langsamer Fahrt kann so von zwei Personen eine längere Wegstrecke mit Schläuchen ausgelegt werden. Dieser Einsatz mit dem Anhänger ist nicht nur einfach und schneller, er ist zudem auch personalsparend und gerade bei Großbränden ist jeder Mann wichtig. Einige Schlauchtransporter sind mit einem zusätzlichen Trägergerüst auf dem Dach ausgerüstet, so können zusätzlich noch Schlauchbrücken, Verteiler, Stahlrohre, Kupplungsschlüssel und Verkehrssicherungsgeräte aufgeladen werden.

Mit diesem Robur-Modell mit Schlauchtransportanhänger STA wird den Helden der vorbildlichen Freiwilligen Feuerwehr noch einmal ein kleines Denkmal gesetzt. Natürlich auch mit dem Gedanken an alle anderen Helden der Feuerwehr, die bei jeder Katastrophe ihr Leben aufs Spiel setzen, um andere Leben zu retten - DANKE.

#### **50241 Robur LO 2002 A »Zivilverteidigung« mit Transportanhänger FORMNEUHEIT €29,99**

Militärolivfarbener Robur der Zivil-Verteidigung der ehemaligen DDR mit Transportanhänger STA.

#### **51205 Framo V901/2 Kastenwagen, Post**

**€19,99**

Trari, trara, die Post ist da! Im typischen Postgelb mit schwarzen Kotflügeln fährt der Framo-Kastenwagen die Pakete aus.

## ***EsPeWe-Modelle 1:87***

Im Sortiment des zweiten Halbjahres finden sich pfiffige Ergänzungen für die zuletzt ausgelieferten Pritschenfahrzeuge auf dem Fahrgestell des W50. Die militärische Stoßstange mit den massiven Astabweisern war hauptsächlich bei den bewaffneten Streitkräften und im Export vertreten. Mit den großen Schutzbügeln vor den Scheinwerfern konnte der W50 andere Fahrzeuge anschieben oder defekte Fahrzeuge von der Straße befördern.

### **95019 HW 80.11**

**€13,49**

Der landwirtschaftliche Anhänger wurde seit 1969 im VEB Kraftfahrzeugwerk »Ernst Grube« Werdau produziert. Die Abkürzung HW80.11 steht dabei für den Zweiseitenkipper-Aufbau, baugleich zum Anhänger HL 80 mit Straßenbereifung. Der HW80 war der Standardanhänger zum Transport von Getreide, Stallung oder Baumaterialien. Die oberen seitlichen Bordwände konnten innerhalb kürzester Zeit demontiert und der Anhänger so dem Einsatzzweck angepasst werden. Ab 1984 wurde die Produktion im Rahmen der zentral gesteuerten Umorganisation des Grube-Werkes von Werdau nach Oranienburg verlegt. Anhänger dieses Typs sind auch heute noch weit verbreitet und es gibt einige Hersteller, die landwirtschaftliche Aufbauten für das HW80-Fahrgestell anbieten und bestehende Anhänger aufarbeiten.

### **95147 IFA W50LA 3SK (Dreiseitenkipper) mit Speditionsfahrerhaus / Funktionsmuster €25,99**

Der W50 wurde in über 70 Grundvarianten mit verschiedenen Aufbauten konzipiert. Neben dem Pritschenfahrzeug war die Kipper-Variante die am weitesten verbreitete und in den höchsten Stückzahlen produzierte Version aus Ludwigsfelde. Das verlängerte Speditionsfahrerhaus wurde im Regelfall in Eigenregie der VEBs oder Kombinate mit dem Dreiseitenkipperfahrgestell kombiniert. Das längere Fahrerhaus bot dem Fahrer ein größeres Platzangebot und konnte auch eine Klappliege hinter der Sitzreihe unterbringen. Ein Funktionsmuster mit dem nicht serienmäßigen Langfahrerhaus wurde 1971 zur Erprobung in die Sowjetunion abgegeben. An der Beschriftung der Funktionsmuster auf dem Fahrerhaus lässt sich das Baujahr ablesen und um das wievielte Muster es sich in diesem Jahr handelte.

### **95160 IFA W50LA TLF16 (Tanklöschfahrzeug), Leuchttrot**

**€29,99**

Die Serienfertigung des TLF 16 begann 1969 im »VEB Feuerlöschgerätewerk Luckenwalde« auf dem Allradfahrgestell des W50. Das Fahrzeug wurde wie das Löschfahrzeug (LF16) mit Fahrerhaus und Aufbau als selbstständige Einheiten konzipiert und war mit dem Allradantrieb auch abseits befestigter Straßen einsetzbar. Die Doppelkabine in Ganzstahlbauweise war für eine Besatzung von 6 Mann vorgesehen. Das Modell wird in einer Exportausführung mit verstärkter Stoßstange und Schutzbügeln in Leuchttrot gefertigt.

### **95526 IFA L60 SHA (Schwerhäckselaufbau) LPG Aschersleben**

**€25,99**

Das vom W50 bekannte Baugruppensystem wurde auch beim L60 übernommen. Dadurch waren verschiedene Aufbauvarianten mit einem Basisfahrgestell kombinierbar. Die vom W50 bekannten Aufbauten, wie Dreiseitenkipper, Zweiseitenkipper oder Schwerhäckselaufbau waren auch auf dem L60-Fahrgestell mit 3200mm Radstand einsetzbar. Fahrzeuge auf L60 mit Schwerhäckselaufbau sind auch heute noch in landwirtschaftlichen Betrieben Ostdeutschlands im Einsatz. Die Ausführung mit brauner Kabine und dem Logo des »VEB Getreidewirtschaft Aschersleben« wird passend zum ebenfalls erhältlichen W50 2SK gestaltet.

## **MEHLHOSE Automodelle 1:87**

Originalgetreue Fahrzeuge, Anhänger und Traktoren beliebter Modelltypen im Maßstab 1:87 und 1:160 des deutschen Herstellers Harold Mehlhose aus Bernsdorf.

### **210004400 Traktor Famulus mit Mähbalken, Grün mit roten Felgen €15,49**

Famulus mit Sonderausstattung eines Mähbalkens. Jeder Famulus-Traktor konnte damit vor dem rechten Hinterrad problemlos nachgerüstet werden.

### **210009303 Langholzanhänger/E-Karre, Gelb mit grauen Felgen €11,99**

Balkancar mit Kipp-Pritsche. Es wurde hauptsächlich in Industriebetrieben und auf Bahnhöfen eingesetzt.

### **210009502 Anhänger für E-Karre, Blau mit grauen Felgen €8,99**

Der Multicar-Anhänger wurde in den 1960er-1970er Jahren in der DDR gebaut. Eingesetzt wurde der kleine Anhänger in Teilen der Industrie, auf dem Bau, auf den Stadtbauhöfen sowie in der Landwirtschaft.

### **210009602 Multicar M21, Dreiseitenkipper, Blau €11,99**

Das futuristisch wirkende Multicar M21 Typ D (D=Dreiseitenkipper) wurde von 1956-1964 in Waltershausen (DDR) hergestellt. Der M21 verfügt über einen 1 Zylinder Dieselmotor Verdampfer und erbringt eine Leistung von 6,5 PS. Auch wenn es nicht ganz so schnell vonstatten geht, er bewegt immerhin eine Nutzlast von 2t. Eingesetzt wurde er fast überall im Osten Deutschlands und auch noch heute sind vereinzelt Exemplare des M21 im Einsatz.

### **210010115 Traktor Famulus, Grün mit grünen Felgen, sowie zusätzliche gelbe Felgen €11,99**

Der beliebte Traktor Famulus wurde im VEB Traktorenwerk Nordhausen in den Jahren 1956-1967 gebaut. Der luftgekühlte 2 Zylinder Diesel mit der Bezeichnung RS 14/30 bzw. RS 14/40 hat eine Motorleistung von 30 – 40 PS. Einsatz fand der robuste Traktor überall in der Landwirtschaft und in Betrieben der DDR. Sogar heute noch sind vereinzelt Famulus-Traktoren mit gültiger TÜV-Zulassung auf Feldern anzutreffen.

### **210010208 Anhänger T4, Grün mit grünen Felgen, sowie zusätzliche gelbe Felgen €8,99**

Der landwirtschaftliche Anhänger T4 wurde von 1956-1966 in der DDR gebaut. Eingesetzt wurde der 4t Nutzlast-Hänger hauptsächlich in der LPG-Landwirtschaft oder bei privaten Bauern. Der T4 mit seiner 7.50 x 20 Bereifung hat einen Rahmen und eine Pritsche aus Stahl, die Bordwände wurden aus Holz gefertigt. Dank seiner Robustheit ist er auch noch heute auf den Feldern zu sehen.



## ***Modellbahnen in H0 und Spur 0***

Hoch präzise »Metall«-Modelleisenbahnen aus dem Hause M.T.H.-Electric Trains/USA mit realistischem Sound und faszinierenden Raucheffekten lassen Sammlerherzen höher schlagen.

### **Spur H0 (1:87)**

#### **Schnellzug-Dampflokomotive der bayerischen Reihe S 3/6 d/e**

Die legendäre Vierzylinder-Verbundlokomotive der K.Bay.Sts.B. zählte zu den richtungsweisenden Staatsbahnen von Baden-Württemberg und Bayern. Schon 1908 galt die erste S 3/6 als eine der schönsten und elegantesten Dampflokomotiven Deutschlands. So blieb die »hochhaxige« und schnelle S 3/6 ein absolutes Paraded Pferd in der frühen bayerischen Reichsbahnzeit. Kein Wunder, dass man dieses Glanzstück als erste Wahl für den neuen deutschen Luxuszug »Rheingold«, der zwischen Mannheim und den Niederlanden verkehrte, einsetzte.

#### **180 03215 5 Schnellzug-Dampflokomotive S 3/6 d/e der K.Bay.Sts.B Epoche I**

Ausführung: Präsentationslokomotive 1912/1913, Mittelleiter-Wechselstrom (AC)

Farbgebung: Blau/Schwarz, Ganzblech, Nr. 3632

**€549,00**

#### **180 03216 5 Schnellzug-Dampflokomotive S 3/6 d/e der K.Bay.Sts.B Epoche I**

Ausführung: Serienlokomotive 1912 bis 1919, Mittelleiter-Wechselstrom (AC)

Farbgebung: Grün/Schwarz/Rot mit Zierlinien, Nr. 3641

**€549,00**

#### **180 03217 5 Schnellzug-Dampflokomotive BR 18.4 der Deutschen Reichsbahn Epoche III**

Ausführung: Lok der Versuchsanstalt Göttingen 1950 / Mittelleiter-Wechselstrom (AC)

Farbgebung: Schwarz/Rot, Betriebsnummer 18451

**€549,00**

## MIKRO LÄNDER – DER Club



»Willkommen im Club!« Nutzen Sie die vielen Vorteile einer starken Vereinigung. Der Club-Gedanke steht hier nicht für ein Treffen mit »alten verstaubten Ritualen«, NEIN!! Hier zählen Kreativität, Information, Hilfestellung, Preisvorteile und besondere Exklusivartikel zu den Hauptpunkten. Besondere Artikel für einen besonderen Club (nähere Infos unter [www.mikrolaender.de](http://www.mikrolaender.de)).

Für unsere Club-Mitglieder wurden folgende Modelle exklusiv gestaltet:

### **Mercedes-Benz 170V »Alpirsbacher«**

Nostalgischer Transporter mit Pritsche und großzügiger Beladung mit Kisten und Fässern.

### **Ausschankwagen »Alpirsbacher«**

Dunkelgrüner Ausschankwagen mit Tresen, Regalen und goldenen Zapfhähnen. Die montierten Regale im Innern können aufgrund der beiliegenden Zubehörteile dekoriert werden. Mit Tischen, Bänken, Kästen, Fässern, Gläsern, Stehtischen, Ausschneidebogen für Werbeplakate, großem Sonnenschirm und weiterem Zubehör lässt sich das Modell hervorragend in Szene setzen.

Die beiden Fahrzeuge sind eine wunderschöne und vor allem äußerst exklusive Ergänzung zu den Serienmodellen: Tempo Dreirad »Alpirsbacher« mit Kastenaufbau (Art.-Nr. 40605) und Piaggio Ape 50 »Alpirsbacher« ebenfalls mit Kastenaufbau (Art.-Nr. 48493).

### **Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise in Deutschland.**

Die neuesten Presse-Informationen und hochauflösende Bilder zum Herunterladen finden Sie auch im Internet unter der Adresse: <http://presse.busch-modell.de>

Werfen Sie einen Blick hinter die »Busch-Kulissen« und bringen Sie in Erfahrung, was es alles so Neues bei uns gibt. Besuchen Sie uns auf [www.facebook.com/busch.model](http://www.facebook.com/busch.model) und werden Sie unser Fan. Übrigens, auch wenn Sie kein Facebook-Mitglied sind, können Sie diese Seiten direkt anwählen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr  
Busch-Team

*Busch GmbH & Co. KG  
Heidelberger Straße 26  
D-68519 Viernheim  
[www.busch-model.com](http://www.busch-model.com)*

*Tel. 0 62 04 – 60 07 – 10  
Fax 0 62 04 – 60 07 – 19  
E-Mail: [info@busch-model.com](mailto:info@busch-model.com)*